**Übersendung der Vorschlagsliste an das Amtsgericht**

Gemeinde/Jugendamt

An das Amtsgericht ………

In der Anlage übersende ich die entsprechend § 36 GVG (bei der Vorschlagsliste der Jugendschöffen: „i.V.m. § 35 JGG“) die von

 dem Rat der Stadt/der Gemeindevertretung/der Stadtverordnetenversammlung

 dem Jugendhilfeausschuss der Stadt/des (Land)Kreises

in der Sitzung vom \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ mit der gemäß § 36 Abs. 1 GVG erforderlichen Mehrheit beschlossene Vorschlagsliste für die Wahl der

 Schöffinnen und Schöffen

 Jugendschöffinnen und -schöffen.

Die Vorschlagsliste hat in der Zeit vom \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ öffentlich ausgelegen. In der Zeit bis zum \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ bestand die Gelegenheit, schriftlich oder zu Protokoll bei der Gemeinde/der Stadt/dem (Land)Kreis Einspruch wegen behaupteter Verstöße nach §§ 32 bis 34 GVG einzulegen.

Einsprüche sind / im Original beigefügt / nicht erhoben worden.

...........................................................................

Ort/Datum/Unterschrift des Gemeindevorstehers